Insolvenzbekanntmachung

Datum: 19.10.2021
Gericht: Amtsgericht Schwarzenbek
Betreff: Sonstiges
Unternehmen: Davidswerft Boots- und Yachtbau GmbH & Co. KG

---

1 IN 37/19

In dem Insolvenzverfahren über das Vermögen d.

Davidswerft Boots- und Yachtbau GmbH & Co. KG, Stecknitztal 18, 23881 Alt Mölln, vertreten durch die Gesellschafterin Davidswerft Verwaltungs GmbH, Stecknitztal 18, 23881 Alt Mölln, diese vertreten durch die Geschäftsführer [redacted], [redacted] und [redacted], [redacted]
Registergericht: Amtsgericht Lübeck Register-Nr.: HRA 8068
- Schuldnerin -

Aufgrund des Antrages des Insolvenzverwalters wird zur Beschlussfassung der Gläubigerversammlung über die Erteilung der Genehmigung der Veräußerung des Geschäftsbetriebes der Schuldnerin sowie

die Zustimmung zu der Veräußerung des Betriebsgrundstückes der Schuldnerin gemäß dem Vertragsentwurf des Notars Doege vom 21.09.2021

das schriftliche Verfahren gem. § 5 Abs. 2 InsO durchgeführt.
Die Beteiligten erhalten Gelegenheit bis einschließlich 26.11.2021 Einwendungen gegen die Anordnung des schriftlichen Verfahrens und den dieser Gläubigerversammlung zugrundeliegenden Tagesordnungspunkt schriftlich bei dem Insolvenzgericht vorzulegen.
Anträge und Einwendungen können schriftlich oder zu Protokoll der Geschäftsstelle vor dem Amtsgericht Schwarzenbek, Möllner Straße 20, 21493 Schwarzenbek erhoben werden.
Einwendungen sind glaubhaft zu machen.
Stellungnahmen, die nach dem oben genannten Zeitpunkt eingehen, können als verspätet nicht mehr in die Entscheidung einbezogen werden.
Die Zustimmung gem. § 160 InsO gilt als erteilt, wenn die einberufene Gläubigerversammlung beschlussunfähig ist, § 160 Abs. 1 S. 3 InsO. Im schriftlichen Verfahren bedeutet dies, werden von keinen Gläubigern wirksame Einwendungen gegen die Beschlussfassung oder die Anordnung des schriftlichen Verfahrens erhoben, gilt die Zustimmung als erteilt.

Amtsgericht Schwarzenbek - Insolvenzgericht - 15.10.2021